

# Interpellation

betreffend **islamistische Einrichtungen und Extremismus in Winterthur**

eingereicht von: Daniel Oswald (SVP), Andreas Geering (CVP), David Schneider (FDP)

am: 7. November 2016

Anzahl Mitunterzeichnende: 29

Geschäftsnummer: 2016.120

---

## Text und Begründung

Inzwischen ist es hinreichend bekannt, dass es in Winterthur Netzwerke von radikal-islamistischen Gruppierungen gibt. Dies führte zum Beispiel zu Verhaftungen von Personen, die in islamistischen Netzwerken in Winterthur führende Rollen inne hatten. In einer lokalen Moschee wurde Anfang November 2016 eine gross angelegte Polizeiaktion durchgeführt, da dort öffentlich zum Mord aufgerufen worden sei. Wir nehmen diese Aktion mit Erleichterung und Dank zur Kenntnis. Trotzdem stellen sich folgende Fragen:

1. Was unternimmt der Stadtrat, damit fremde Staaten und/oder Organisationen, welche in ihrer Politik die Prinzipien der Menschenrechte missachten oder undemokratische Tendenzen aufweisen künftig in Winterthur keine Propaganda mehr durchführen können?
2. Was unternimmt der Stadtrat um die Bedrohung von Einwohnerinnen und Einwohnern von Winterthur durch radikale islamistische Gruppierungen zu unterbinden?
3. Wie können die lokal tätigen Imame dazu verpflichtet werden, dass sie Angehörige anderer Religionen weder als Ungläubige bezeichnen dürfen, noch zu deren Mord und zu Mord an gemässigten Moslems aufrufen dürfen?
4. Ist der Stadtrat bereit, beim Zuständigen Gericht gegen einen Moschee-Verein auf dessen Schliessung zu klagen, wenn sich ein Verein nicht an Schweizer Recht hält?
5. Ist dem Stadtrat bekannt, wo die lokal tätigen Imame ausgebildet wurden und werden?
6. Ist dem Stadtrat bekannt, wie sich die lokal tätigen Moschee-Vereine finanzieren und woher das Geld kommt?
7. Ist der Stadtrat bereit, von den Moschee-Vereinen Rechenschaft einzufordern und deren Tätigkeiten zu überprüfen?
8. Welche Möglichkeiten stehen dem Stadtrat zur Verfügung, dass die Trägerschaften von islamischen Einrichtungen, z.B. Moscheen und Gebetsräume sich öffentlich zu der Glaubensfreiheit bekennen müssen?
9. Welche Möglichkeiten stehen dem Stadtrat zur Verfügung wenn Vereinbarungen nicht eingehalten werden?
10. Was unternimmt der Stadtrat, um das in der Öffentlichkeit geprägte Image, Winterthur sei eine "Hochburg" des Islamismus, wieder in die richtigen Relationen zu stellen?

**Vorstoss-Rückseite Nr. 2016.120**

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	Ch. Baumann (SP)		✓	St. Feer (FDP)	X
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)		✓	F. Helg (FDP)	X
✓	R. Kappeler (SP)		✓	U. Hofer (FDP)	X
✓	R. Keller (SP)		✓	Th. Leemann (FDP)	X
✓	B. Konyo Schwerzmann (SP)		✓	Ch. Magnusson (FDP)	X
✓	F. Künzler (SP)		✓	D. Schneider (FDP)	
✓	F. Landolt (SP)		--	M. Wenger (FDP)	
✓	Ch. Meier (SP)				
✓	U. Meier (SP)		✓	K. Cometta-Müller (GLP)	X
✓	S. Näf (SP)		✓	R. Comfort (GLP)	X
✓	M. Sorgo (SP)		✓	S. Gygax-Matter (GLP)	X
✓	M. Steiner (SP)		✓	M. Nater (GLP)	X
✓	S. Stierli (SP)		✓	A. Steiner (GLP)	
✓	G. Stritt (SP)		✓	M. Zehnder (GLP)	
✓	B. Zäch (SP)		✓	M. Zeugin (GLP)	X
			✓	M. Wäckerlin (PP)	X
✓	F. Albanese (SVP)	X			
✓	S. Büchi (SVP)	X	✓	J. Altwegg (Grüne)	
✓	G. Gisler-Burri (SVP)	X	✓	R. Diener (Grüne)	
✓	M. Gubler (SVP)	X	✓	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	
✓	M. Gross (SVP)	X	✓	Ch. Griesser (Grüne)	
✓	H.R. Hofer (SVP)	X	✓	D. Hofstetter (Grüne)	
✓	R. Keller (SVP)	X	✓	D. Berger (AL)	X
✓	Ch. Leupi (SVP)	X	✓	K. Gander (AL)	
✓	U. Obrist (SVP)	X			
✓	D. Oswald (SVP)		✓	L. Banholzer (EVP)	
✓	P. Rütscbe (SVP)	X	✓	M. Bänninger (EVP)	
✓	D. Steiner (SVP)	X	✓	Th. Deutsch (EVP)	
✓	W. Steiner (SVP)	X	✓	B. Huizinga-Kauer (EVP)	
✓	M. Trieb (SVP)	X			
			✓	K. Brand (CVP)	X
✓	Z. Dähler (EDU)	X	✓	A. Geering (CVP)	
			✓	I. Kuster (CVP)	X
✓	Y. Gruber (BDP)	X			